

Ressort: Finanzen

Studie: 60 Prozent der Aufstocker arbeiten Teilzeit

Nürnberg, 18.07.2013, 18:38 Uhr

GDN - 60 Prozent der so genannten Aufstocker arbeiten Teilzeit. Dies geht aus einer Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) hervor.

Zunächst sei festzuhalten, dass Aufstocker die bereits in Beschäftigung seien, näher an einer eigenständigen Existenzsicherung seien "als Personen, die ausschließlich Grundsicherung beziehen" würden, betonten die Forscher. "Die Zahl der Hartz-IV-Empfänger, die durch einen Job wenigstens zu Aufstockern wurden, war größer als die Zahl der Aufstocker, die ihren Job verloren." Demnach lasse sich laut Studie eine "leichte Tendenz zur Aufwärtsmobilität erkennen". Die Studie zeige aber auch, dass Aufstocker häufig mehrere Jahre auf ergänzende Hartz-IV-Leistungen angewiesen seien. So waren rund 60 Prozent der Aufstocker des Jahres 2010 auch noch 2011 Aufstocker. Auch führen "Geringfügige und befristete Beschäftigungsverhältnisse, Zeitarbeit oder niedrig entlohnte Tätigkeiten" selten zur "ungeförderte Beschäftigung", so die Arbeitsmarktforscher. Die Forscher sehen daher die Ausweitung des Arbeitsumfanges als zentrale Stellschraube an.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-17947/studie-60-prozent-der-aufstocker-arbeiten-teilzeit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619